



Medienmitteilung vom 7. Juli 2021

Ein positiver Abschluss

Das Wetter hätte gepasst. Doch ein kleines Virus verhinderte das Emmentalische Schwingfest vom 10. Mai 2020 in Trubschachen. Auch der Nachwuchsschwingertag sowie das Oberemmentalische Jodlertreffen, die am gleichen Wochenende in Trubschachen stattgefunden hätten, mussten abgesagt werden.

Weder das Organisationskomitee noch der Schwingerverband hatten damals Erfahrungen mit einer Pandemie. Entsprechend gross war auch die Angst vor einem finanziellen Schaden. Schliesslich waren für die Vorarbeiten des Festwochenendes bereits mehrere zehntausend Franken ausgegeben worden.

In den Wochen und Monaten nach der Absage erlebte das OK dann eine grosse Solidarität. Zahlreiche Sponsoren sowie Ticketkäuferinnen und -käufer verzichteten darauf, ihr Geld zurückzufordern. «Diese Grosszügigkeit», sagt OK-Präsident Samuel Leuenberger, «hat uns sehr beeindruckt.» Und sie führt dazu, dass die Rechnung für das Fest nun nicht mit einem Minus schliesst, sondern mit einem Plus von gut 60'000 Franken.

Dem OK war es ein Anliegen, den Gewinn möglichst gemeinnützig und fair zu verteilen. Es wurde folgende Lösung gefunden: Ein Drittel des Gewinns geht an die 12 Trägervereine aus Trubschachen und Trub, deren Mitglieder bereits im Vorfeld mehrere tausend Stunden Arbeit geleistet haben. Ein Drittel fliesst in den Eventfonds der Gemeinde Trubschachen, welcher grosse Feste im Dorf jeweils mit einer Anschubfinanzierung unterstützt. Und ein Drittel schliesslich wird für die Inneneinrichtung des neuen Schwingkellers in Trub eingesetzt.

Damit geht das Kapitel Emmentalisches Schwingfest 2020 zu Ende. Der Verein Schwingfest Trubschachen wird aufgelöst – und dem OK bleibt zum Schluss ein grosses Dankeschön an alle, die sich in irgendeiner Form für den Grossanlass und das positive Ergebnis eingesetzt haben!

Auskunft: OK-Präsident Samuel Leuenberger (034 495 55 44)

